

## Schachfreunde Rodenkirchen e. V.

### Sensationeller Aufstieg der Mannschaften

#### Bericht von Günther Kube – Schachfreunde Rodenkirchen e. V.

Das hat es in der langjährigen Geschichte der Schachfreunde Rodenkirchen noch nie gegeben. Gleich beide Mannschaften haben in dieser Spielsaison den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse im Kölner Schachverband erreicht. Während die erste Mannschaft sich am letzten Spieltag mit einem klaren Sieg von 5:3 Punkten über die SG Niederkassel 4 den Aufstieg in die Bezirksliga sicherte, hatte die zweite Mannschaft bei nur einer Punkteteilung und ansonsten sämtlichen siegreichen Wettkämpfen den Aufstieg als Tabellenerste in die erste Kreisklasse geschafft.



DIE 2. MANNSCHAFT FREUT SICH ÜBER DEN AUFSTIEG  
FOTO: ULRICH BÖLTER

Entsprechend groß war die Feiertagslaune und die Schachfreunde feierten das Riesenergebnis im Garten des Vereinsheim in der Villa AWO bei Würstchen und einem zünftigen Fässchen Kölsch. Auch das Wetter spielte an diesem Sonntag mit und so kannte die Freude über die gelungenen Aufstiege keine Grenzen. Ja, auch die sonst so nüchternen Schachspieler zeigten, dass sie nach vollbrachter Leistung durchaus fröhlich und ausgelassen feiern können. Bei bester Laune wollten die Rodenkirchener Schachfreunde aber nicht ganz auf ihr schönes Hobby verzichten, sondern veranstalteten zum Abschluß der Aufstiegsfeier noch ein kleines Turnier im Schnellschach (auch Blitzschach genannt), wobei jeder der Spieler für die gesamte Spielzeit nur jeweils fünf Minuten Bedenkzeit hatte. Auch bei diesem kleinen „Lustturnier“ konnte sich die Nummer eins des Vereins, Helmut Scholvin, durchsetzen. Der Vereinsmeister in diesem Jahr erreichte den Gesamtsieg. Wahrlich eine tolle Bilanz und eine „Bank“ für die kommende Saison.

Wie die beiden Mannschaftsführer Klaus Gaugel und Ulrich Bölter ausführten, sei es für den Verein notwendig, nach weiteren guten Kräften Ausschau zu halten, um auch in der kommenden Spielsaison gegen starke Konkurrenz bestehen

zu können. Insgesamt 30 Mitglieder zählt der Verein der Rodenkirchener Schachfreunde zur Zeit und entsprechend dünn ist damit die Spielerdecke. Leider war und ist es in Rodenkirchen immer schwer, Nachwuchsspieler zu gewinnen. „Der Wettbewerb mit anderen Sportarten ist halt sehr groß“, so der Vorsitzende Klaus Gaugel. Das Klubheim der Schachfreunde Rodenkirchen befindet sich im Haus der AWO in der Walther-Rathenau-Straße 9 im Zentrum von Rodenkirchen. Die Spielabende finden immer dienstags ab 18:00 Uhr statt. Dann trudeln die ersten „Schachis“ ein und ab 19:00 Uhr wird gespielt. Interessenten sind herzlich eingeladen „reinzuschnuppern“, um das Vereinsgeschehen kennenzulernen.

Soretha  
Sepl. 2017